




Kursstart alle 4 Wochen


IT-Security-Administrator (CompTIA Security+)


Der Kurs vermittelt Fachwissen in den Grundsätzen der Netzwerksicherheit, im Risikomanagement und im Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI). Themen wie Compliance, Betriebssicherheit und Bedrohungen sind ebenso wie Identitätsverwaltung und Kryptographie von großer Bedeutung.

 **Abschlussart**
Zertifikat „CompTIA Security+“

 **Abschlussprüfung**
Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
CompTIA Security+ Zertifizierungsprüfung SY0-701 (in englischer Sprache)

 **Dauer**
4 Wochen

 **Unterrichtszeiten**
Montag bis Freitag von 08:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

 **Nächste Kursstarts**
19.08.2024
16.09.2024
14.10.2024

LEHRGANGSZIEL

Du verfügst über Fachwissen in den wesentlichen Grundsätzen der Netzwerksicherheit und im Risikomanagement. Weiterhin kennst du mögliche Bedrohungen, Schwachstellen und Abhilfemaßnahmen gegen Hackerangriffe. Außerdem erhältst du einen Einblick in die Verwaltung und Überwachung von Sicherheitsprogrammen.

ZIELGRUPPE

IT-Fachleute, Datenbank- und Netzwerkfachleute, (Fach-)Informatiker:innen, Programmierer:innen und Personen mit praktischer Erfahrung im IT-Bereich (auch Quereinsteiger:innen).

BERUFSAUSSICHTEN

Mit den gestiegenen Anforderungen an die IT-Infrastruktur spielt die IT-Sicherheit eine zunehmende Schlüsselrolle in Unternehmen. Mit CompTIA Security+ erlangen Sie eine herstellerunabhängige, weltweit anerkannte Zertifizierung, mit der du deine beruflichen Perspektiven in der IT-Branche verbesserst und dein Fachwissen aussagekräftig nachweisen. Fachkräfte der IT-Security kommen sowohl direkt bei IT-Sicherheitsdienstleistern, aber auch Inhouse bei Unternehmen aller Branchen zum Einsatz.

VORAUSSETZUNGEN

Die Prüfung CompTIA Network+ und zwei Jahre Erfahrung in der IT-Administration mit einem Schwerpunkt auf Sicherheit werden empfohlen, gute Englisch-Kenntnisse für die Zertifizierungsprüfung werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Allgemeine Sicherheitskonzepte (ca. 2 Tage)

- Arten von Sicherheitskontrollen
- Grundlegende Sicherheitskonzepte
- Changemanagement-Prozesse
- Verwendung von geeigneter Kryptografie

Bedrohungen, Schwachstellen und Abhilfemaßnahmen (ca. 3,5 Tage)

- Verschiedene Arten von Social-Engineering-Techniken
- Angriffsarten
- Indikatoren bei Angriffen auf Applikationen
- Bedrohungsakteure und -motivationen
- Bedrohungsvektoren und Angriffsflächen
- Arten von Schwachstellen
- Indikatoren für böswillige Aktivitäten
- Zweck von Risikominderungstechniken

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess

- Vorstellung von konkreten KI-Technologien im beruflichen Umfeld
- Anwendungsmöglichkeiten und Praxis-Übungen

Architektur und Design (ca. 4 Tage)

- Sicherheitsauswirkungen von Architekturmodellen
- Sicherheitsprinzipien
- Konzepte und Strategien zum Schutz von Daten
- Resilienz und Wiederherstellung in der Sicherheitsarchitektur

Sicherheitsoperationen (ca. 5 Tage)

- Sicherheitstechniken auf Computerressourcen
- Sicherheitsauswirkungen einer Hardware-, Software- und Datenbeständeverwaltung
- Schwachstellenmanagement
- Konzepte und Tools für Sicherheitswarnungen und -überwachung
- Funktionen zur Erhöhung der Sicherheit im Unternehmen
- Identitäts- und Zugriffsmanagement
- Automatisierung und Orchestrierung
- Maßnahmen zur Reaktion auf Vorfälle
- Datenquellen zur Unterstützung einer Untersuchung

Verwalten und Überwachen von Sicherheitsprogrammen (ca. 3,5 Tage)

Security-Governance
Risikomanagementprozess
Prozesse der Risikobewertung
Security-Compliance
Audits und Bewertungen

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung (ca. 3 Tage)

CompTIA Security+ SY0-701 (in englischer Sprache)

UNTERRICHTSKONZEPT

Didaktisches Konzept

Deine Dozierenden sind sowohl fachlich als auch didaktisch hoch qualifiziert und werden dich vom ersten bis zum letzten Tag unterrichten (kein Selbstlernsystem).

Du lernst in effektiven Kleingruppen. Die Kurse bestehen in der Regel aus 6 bis 25 Teilnehmenden. Der allgemeine Unterricht wird in allen Kursmodulen durch zahlreiche praxisbezogene Übungen ergänzt. Die Übungsphase ist ein wichtiger Bestandteil des Unterrichts, denn in dieser Zeit verarbeitest du das neu Erlernte und erlangst Sicherheit und Routine in der Anwendung. Im letzten Abschnitt des Lehrgangs findet eine Projektarbeit, eine Fallstudie oder eine Abschlussprüfung statt.

Virtueller Klassenraum alfaview®

Der Unterricht findet über die moderne Videotechnik alfaview® statt - entweder bequem von zu Hause oder bei uns im Bildungszentrum. Über alfaview® kann sich der gesamte Kurs face-to-face sehen, in

lippensynchroner Sprachqualität miteinander kommunizieren und an gemeinsamen Projekten arbeiten. Du kannst selbstverständlich auch deine zugeschalteten Trainer:innen jederzeit live sehen, mit diesen sprechen und du wirst während der gesamten Kursdauer von deinen Dozierenden in Echtzeit unterrichtet. Der Unterricht ist kein E-Learning, sondern echter Live-Präsenzunterricht über Videotechnik.

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Die Lehrgänge bei alfatraining werden von der Agentur für Arbeit gefördert und sind nach der Zulassungsverordnung AZAV zertifiziert. Bei der Einreichung eines Bildungsgutscheines oder eines Aktivierungs- und Vermittlungsgutscheines werden in der Regel die gesamten Lehrgangskosten von deiner Förderstelle übernommen. Eine Förderung ist auch über den Europäischen Sozialfonds (ESF), die Deutsche Rentenversicherung (DRV) oder über regionale Förderprogramme möglich. Als Zeitsoldat:in besteht die Möglichkeit, Weiterbildungen über den Berufsförderungsdienst (BFD) zu besuchen. Auch Firmen können ihre Mitarbeiter:innen über eine Förderung der Agentur für Arbeit (Qualifizierungschancengesetz) qualifizieren lassen.

- ① Änderungen möglich. Die Lehrgangsinhalte werden regelmäßig aktualisiert. Die aktuellen Lehrgangsinhalte findest Du immer unter www.alfatraining.de.